

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 21. September 1852



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 21. September 852.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermstr. Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysen, v. Koller, Anton Heindl, Millner, Vögerl, Wittigschlager, Haller, Edelbaur, Lechner.

Abwesende: Herr G.R. Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Krenklmüllner Nutzinger, Schwingenschuß, Stigler, Vogl, Woisetschläger.
Das letzte Sitzungsprotokoll vom 14. dß. wurde vorgelesen und angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 4232. Die neu entworfene Hausordnung für die hiesigen 3 Unterstandshäuser.
Wird genehmigt, u. zur allgemeinen Kenntniß genommen.

ad Nro. 4169. Resultat in Betreff der Ausmittlung einer miethweisen Unterbringung der Ennsdorferschule am 17. d.Mts. abgehaltenen Coön.
Wurde über erstatteten Vortrag gleichfalls zur Kenntniß genommen.

Nro. 4206. Relation ad No 3695 des R.R. Schiefermayr über den abgehaltenen Augenschein bezüglich eines Verbindungsweges im Kögelpriel.
Aufzubewahren u. das sub Nro. 3695 vorliegende Protokoll aber zu erledigen mit folgendem Bescheid: Nachdem sich bey dem abgehaltenen Augenschein herausstellte, daß diese Strasse mir ein Verbindungsweg für die betreffenden Hausbesitzer ist, diese Straße überdieß auch nur zur Umfahrung des städtischen Schrankens benützt wird, so wird dem Hrn. Viertelmeister hiemit rathschl. erinnert, daß die Ausbesserung derselben den beteiligten Hausbesitzern selbst zu besorgen sey.

Nro. 4207. Relation desselben über den Augenschein pto der vom Georg Leithner am Hause Nro. 63 im Steyrdorfe beantragten Vermauerung seines Hausdurchganges.
Aufzubewahren u. das sub Nro. 3983 vorliegende Gesuch aber zu erledigen mit folgendem Bescheid: Da es sich bey dem abgehaltenen Augenschein herausstellte, daß es sich hier um Servitutsrechte handelt, die von dem ordentlichen Richter im Rechtswege ausgetragen werden müssen, so kann von hier aus einer Bewilligung zur Vermauerung dieses von jeher bestandenen Durchganges nicht ertheilt werden. Hievon sind Hr. Georg Leithner u. Ulrich Birnbach rathschl. zu erinnern.

Nro. 4153. Relation des Polizeyamtes über die Zuläßigkeit des Aufenthaltes des Leopold Mayerleb.
Wird auf die Dauer eines Gesetzlichen Erwerbes bewilliget.

Nro. 4199. Dasselbe des Rathsdieners Dumbacher über die vorgenommenen Mobilarpfändung bey Benedikt Reiter Nro. 191 bey der Steyr pto eines Gefällen Rückstandes pr 42 fl 44 xr CMz.
Aufzubewahren, u. wird dem Hrn. Benedickt Reiter rathschl. erinnert, daß, wenn diese Gefälle binnen längstens 8 Tagen nicht berichtet sind, nach §. 4 der kais. Verordnung vom 11. Mai 851 die Versteigerung der gepfändeten Gegenstände vorgenommen werden wird. Hievon ist auch das Kassaamt rathschl. zu verständigen.

Nro. 4155. Protokoll über die vorgenommene Minuendo Versteigerung wegen Beistellung des für das Militärjahr 853 zur Stadtbeleuchtung erforderlichen Rübsöhles.
Der Anboth des Hrn. Josef Mayr den Ztr. Rübsöhl um 30 fl 24 xr zu liefern, wird hiemit bloß für das I. Quartal 853 ratificirt, u. hievon der Hr. Ersterer sowie das Kassaamt rathschl. verständiget.

Nro. 4174. Sign. der kk. Bezkschptm. v. 16/17 dß. Z. 12370 pto Berichtserstattung über den Rekurs des Wenzl Koralek.

Ist der Bericht auf gänzliche Zurückweisung des Rekurrenten zu erstatten.

Nro. 4177. Gesuch des Karl Mader Schuhmacher um Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyr.

Wird dem Bittsteller die Aufnahme in den Gemeinde Verband gegen sogleichen Erlag der stipulirten Taxe pr 10 fl CMz bewilliget u. hievon selber, so wie das Kassa u. Conscr. Amt rathschlägig verständigt.

Nro. 4234. Gesuch des Hrn. Gem. Rathes Seidl um einen 6 wochentlichen Urlaub.

Dem Hrn. Bittsteller wird der nachgesuchte 6 wöchentl. Urlaub bewilliget, derselbe hat jedoch bis 25. d.Mts. die ihm zugetheilten Referate gehörig bearbeitet in Vorlage zu bringen.

III. Section.

Nro. 3926. Gesuch des Polizeymann Jos. Schwab und fernere Anweisung eines Wohnungszinsbeitrages.

Wird dem Bittsteller ein jährl. Wohnungszinsbeitrag pr 24 fl CMz, u. zwar einstweilen auf ein halbes Jahr gegen Erhebung in vierteljährl. Raten bewilliget, wovon selber so wie das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 4099. R.R. Schiefermayr überreicht ad Nro. 3625 die abgeforderten Belege in Betreff der Verhandlungen wegen Bezuges der Veränderungsgebühren mit dem Berichte zu den Andeutungen des H. Statthalterey Erlaßes v. 30. July d.J. Z. 9380.

Tritt zur näheren Prüfung dieses Elaborats auf den 24. d.Mts. um 4 Uhr Nachmittags ein Comité, bestehend aus den Herrn Gem. R. Haller Wittigschlager, Lechner, Koller, Eysn, Vögerl u. Millner zusammen.

Nro. 4171. Protokoll mit Ig. Mann um Abschreibung der ihm anrepartirten Ortskonkurrenz u. Stadtkassabeiträge.

Hat einstweilen noch in Vorschreibung zu bleiben, da derselbe ein radizirtes Messerergewerbe besitzt u. die rückständige Schuldigkeit s.Z. eingebracht werden kann, wo von Bittsteller so wie das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

IV. Section.

Nro. 3832. Bericht des R.R. Schiefermayr betreffend den Revisionsbefund über den städtischen Voranschlag pro ao. mil. 1853.

Hat zufolge §. 56. der a.h. genehmigten Gemeinde Ordnung durch 14 Tage im Vollzugs-Bureau aufzuliegen sind die erforderlichen Kundmachungen zu erlassen u. allfällige Reklamationen zu Protokoll zu nehmen.

Nro. 3890. Conto des Karl Gutbruner pr 11 fl 54 xr CMz für Herstellung der Stiege im Öhlberggaßel u. in der Schönau.

Dem Kammeramte zur Zahlung mit 11 fl 54 xr CMz.

Nro. 3887 & 4235. 6 Stück Conten über die Anstalten zum feyerl. Empfang Sr. kk. apostl. Majestät Franz Josef I. pr 96 fl 23 xr. CMz.

Dem Kassaamte zur Zahlung.

Nro. 4007. Protokoll mit Ign. Mitter pto Herstellung eines Kanals.
Wird dießfalls auf den 23. d.Mts. um 4 Uhr Nachmittags in Augenschein abgehalten.

Nro. 4154. Prot. mit Mich. u. Maria Göls pto Überlassung einer Wohnung in ihrem Hause für den Schrankenpächter in der Schönau.
Wird dießfalls auf den 23. Mts. um 3 Uhr Nachmittags ein Augenschein abgehalten.

V. Section.

Nro. 4180. Eingabe des Johan Kreuzer mit der Erklärung wegen Ausübung der freien Beschäftigung der Verfertigung von Schachteln.

Diese Anzeige wird zur Wissenschaft genommen u. unter einem der kk. Bezkschptm. mit dem entsprechenden Erwerbsteuervorschlag vorgelegt, wovon Hr. Johann Kreuzer so wie das Polizeyamt rathschlägig zu erinnern.

Nro. 4124. Gesuch des Karl Gaßner pto Überlassung der Leitung der Schwimmschule für künftige Jahre u. Bewilligung zur Errichtung einer Fecht u. Turnschule.

Herr Bittsteller hat dieses Gesuch mit den entsprechenden Zeugnißen zu ergänzen.

Nro. 4128. Gesuch des Franz Hummer mit der Erklärung zur freien Beschäftigung der Regenschirm- Erzeugung.

Diese Anzeige wird durch Vormerkung im Erwerbsteuerkataster zur Wissenschaft genommen, u. unter Einem mit dem entsprechenden Erwerbsteuer Vorschlage der kk. Bezkschptm. vorgelegt, wovon das Polizeyamt u. Bittsteller, letzterer mit dem Beisatze rathschlägig zu erinnern, daß mit Ausübung dieser freyen Beschäftigung die hiesige Zuständigkeit nicht erlangt werde.

VI. Section.

Nro. 4115. Protokoll mit Franziska Streicher Inwohnerin in Ramingsteg um Anweisung der für ihren verstorbenen Mann Philipp Streicher erlaufenen Churkosten.

Nachdem die Bittstellerin aus keinem der hiesigen Fonde eine Betheilung halte, u. zu befürchten steht, daß, nachdem keine sichere Gränze gesteckt werden kann, diese Auslage eine zu große Ausdehnung erhalten dürfte, so ist die Bittstellerin mit ihrem Gesuche zurückzuweisen

Nro. 4233. Kostenanschlag über die Eindeckung der Gartenstützmauer im Bruderhause.

Ist dieser Kostenanschlag an die kk. Bezkschptm. mittelst Bericht mit dem Ersuchen einzusenden, denselben zu adjustiren u. die höhere Genehmigung dieser Auslage zu erwirken.

Nro. 4111. Protokoll mit Josef Huber um einen Unterstand u. eine Betheilung aus dem Armenfonde.

Bittsteller ist bezüglich des Unterstandes dahin zu bescheiden, daß gegenwärtig kein Platz im Bürgerspitale vorhanden sey. Hinsichtlich der Armenbetheilung ist derselbe zur nächsten Armensitzung vorzuladen.

Nro. 4164. Anzeige des Hochw. Hr. Canon. u. Stadtpfarrers Plersch bezüglich des schlechten Zustandes der Dachbodenbrückung des Pfarrkirchengebäudes u. der dringend nöthigen Reparaturen daselbst.

Ist diese Anzeige nebst Kostenanschlag unter Anschluß eines Extractes aus der Stadtpfarrkirchenrechnung der kk. Bezkschptm. zur Erwirkung der höheren Genehmigung vorzulegen.

Nro. 3847. Inspizient Vögerl überreicht ad Nro. 3078. zweit Kostenanschläge pto Herstellung mehrerer Gebrechen im Sondersiechenhause.

Auf Grundlage dieser Kostenanschläge sind

1. die Tieferlegung der Feuerstelle im Herde u. Anschaffung einer Anrichttafel,
2. die Fußbodenlegung in der Kammer nach dem Kostenanschlage des Tischlers Fichtner u.
3. die Leitung des Überwassers in die Feuerlacke in eigener Regie vorzunehmen.

Ebenso hat die Herstellung der Brunstube gemeinschaftlich mit dem Saluiterer, der aber hierüber vorerst zu Protokoll zu vernehmen ist, auf diesem Wege zu geschehen. Hr. Insp. Vögerl ist mit Schreiben unter Anschluß der betreffenden Kostenanschläge zu ersuchen, diese Herstellungen zu übernehmen, auszuführen u. die Conti abgesondert über die einzelnen Gegenstände vorzulegen. Der Kostenanschlag bezüglich der Senkgrube ist mit Bericht um Genehmigung dieser Ausgabe an die kk. Bezkshtm. zu leiten.

Gaffl

Millner

Vogl

Amtmann Schriftführer